

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Tabelle: Tabelle der Dauer des Mondscheins

Mond ist um diese Zeit in seinem ersten Viertel. Er bedeckt den Jupiter Morgens halb 1 Uhr und rückt über denselben einige Minuten nach 1 Uhr wieder hinweg. Diese schöne Erscheinung wird an der Ostseite des Himmels statt finden. Um 6 Uhr Morgens tritt Jupiter und der Mond beinahe gleichzeitig in den Meridian.

Die verfloffenen und künftigen Schaltjahre 1604, 1688, 1756 und 1976 sind dem Jahr 1824 nach beweglichen und unbeweglichen Festen durchaus gleich. — Bei gleicher goldenen Zahl und Epakt fallen die Neumonde und Vollmonde auf die nämlichen Monatstage wie im J. 1805, aus welchem Grunde auch die in unsern Tafeln aufgezeichnete Bitterung jenes Jahrs, als muthmaßlich für das Jahr 1824 übertragen worden ist. Man möge also dem hinkenden Boten den Schnee nicht zur Sünde anrechnen, den er auf Ostern und Ostermontag angefegt hat.

Vom Jahrs-Regenten.

Daß im Jahr 1824 der Mond wieder an die Regierung tritt, ist bei den Astrologen eine ausgemachte Sache. Der gute Mond! was muß der nicht Alles regieren! Außer seinem alle sieben Jahre eintretenden Jahresregiment, das nicht unter die Augen fällt, hat er noch 13mal des Jahrs öffentliche Hofhaltung, wo jeder Tagwerker sich herausnimmt über seine Regierung zu schimpfen. Es fällt kein Tropfen Regen, den man ihm nicht zur Last legt. Würste man's nur anzufangen, man hätte ihm schon lange eine andere Konstitution aufgedrungen. Seine uralte Charte könnte doch wohl einmal einer neuen Platz machen. Wer weiß, wohin es noch hätte kommen können, wenn nur die Konstitutionen von Spanien, Neapel, Piemont und Portugal ein bißchen besser ausgefallen wären!

Tabelle der Dauer des Mondscheins,

von sechs Uhr Abends bis sechs Uhr Morgens ungefähr berechnet.

| Alter des Mondes. | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | Alter des Mondes. | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 |
|--------------------------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------------------------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Scheint v. 6 U. Ab. bis Abends | 11. 48 | 11. 36 | 11. 24 | 11. 12 | 10. 48 | 10. 36 | 10. 24 | Scheint bis 6 U. M. v. Abends | 11. 36 | 11. 24 | 11. 12 | 10. 48 | 10. 36 | 10. 24 | 10. 12 |
| Alter des Mondes. | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | Alter des Mondes. | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 |
| Scheint v. 6 U. Ab. bis Morg. | 11. 12 | 11. 0 | 10. 48 | 10. 36 | 10. 24 | 10. 12 | 9. 48 | Scheint nach Mitt. bis 6 U. M. | 11. 12 | 11. 0 | 10. 48 | 10. 36 | 10. 24 | 10. 12 | 9. 48 |

Erklärung. Will man wissen, wann und wie lang an einem beliebigen Tage der Mond scheinen werde, so sehe man nach, wie alt an diesem Tage der Mond ist, das heißt: wie viel Tage von dem letzten Neumonde an man zählt; nun suche man die gefundene Zahl in dieser Tabelle auf, so findet man darunter die Antwort. Zum B. Wie lange scheint dieses Jahr der Mond am 20sten April? Den 30sten März ist Neumond, den 20sten April ist also der Mond 21 Tage alt; man sucht daher im Alter des Mondes die Zahl 21 auf, wo man dann findet, daß der Mond von Abends 10 Uhr 48 Min. bis Morgens 6 Uhr scheint. Die kurze Dauer des Mondscheins und die Unbedeutlichkeit seines sichtbaren Streifes ist Ursache, warum der Mond in den drei oder vier Tagen vor und nach dem Neulichte kaum bemerkt wird.